

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1984/3/22 7Ob5/84, 1Ob694/84, 7Ob548/85, 6Ob574/86, 6Ob588/87, 2Ob670/87, 9ObA57/88, 7Ob643/8

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 22.03.1984

Norm

ZPO §281a

Rechtssatz

Für die Durchführung einer Beweiswiederholung durch das Berufungsgericht ist die bloße Verlesung der Protokolle des erstinstanzlichen Verfahrens ausreichend, wenn nicht eine der Parteien dagegen ausdrücklich Widerspruch erhebt.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 5/84
Entscheidungstext OGH 22.03.1984 7 Ob 5/84
Veröff: JBl 1985,173
- 1 Ob 694/84
Entscheidungstext OGH 16.01.1985 1 Ob 694/84
Veröff: AnwBl 1988,531 (mit Anmerkung von Graft)
- 7 Ob 548/85
Entscheidungstext OGH 25.04.1985 7 Ob 548/85
- 6 Ob 574/86
Entscheidungstext OGH 15.05.1986 6 Ob 574/86
- 6 Ob 588/87
Entscheidungstext OGH 23.07.1987 6 Ob 588/87
- 2 Ob 670/87
Entscheidungstext OGH 28.10.1987 2 Ob 670/87
- 9 ObA 57/88
Entscheidungstext OGH 27.04.1988 9 ObA 57/88
Auch
- 7 Ob 643/88
Entscheidungstext OGH 22.09.1988 7 Ob 643/88
Beisatz: Aus Gründen der Verkehrsökonomie soll eine mittelbare Beweisaufnahme in größerem Maße als bisher ermöglicht werden. (T1) Veröff: RZ 1990/20 S 47
- 8 Ob 528/88
Entscheidungstext OGH 20.10.1988 8 Ob 528/88
Auch; Beisatz: Mangelhaftigkeit des berufungsgerichtlichen Verfahrens könnte nur geltend gemacht werden, wenn die Verletzung der Unmittelbarkeit bereits in der mündlichen Verhandlung gemäß § 196 ZPO gerügt worden wäre. (T2)
- 3 Ob 166/88
Entscheidungstext OGH 18.01.1989 3 Ob 166/88
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0040345

Dokumentnummer

JJR_19840322_OGH0002_0070OB00005_8400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>